

Geschlechterhierarchie  
und  
Arbeitsteilung

Zur Geschichte ungleicher  
Erwerbschancen von Männern  
und Frauen

Herausgegeben von  
Karin Hausen

Vandenhoeck & Ruprecht  
Göttingen

---

## Inhalt

KARIN HAUSEN	
Einleitung . . . . .	7
 <i>I. Geschlechterhierarchien in der ständischen und in der bürgerlichen Ordnung des Arbeitens</i>	
HEIDE WUNDER	
»Jede Arbeit ist ihres Lohnes wert.« Zur geschlechtsspezifischen Teilung und Bewertung von Arbeit in der Frühen Neuzeit . . . . .	19
KARIN HAUSEN	
Wirtschaften mit der Geschlechterordnung. Ein Essay . . . . .	40
 <i>II. Von der Dynamik des Technischen Wandels und dem Beharrungsvermögen der Geschlechterhierarchie</i>	
KARIN ZACHMANN	
Männer arbeiten, Frauen helfen. Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung und Maschinerisierung in der Textilindustrie des 19. Jahrhunderts . . . . .	71
BARBARA ORLAND	
Männer in der Wäscherei. Technik und geschlechterhierarchische Arbeitsteilung im Waschgewerbe des 19. Jahrhunderts . . . . .	97
BRIGITTE KASSEL	
Das Geschlecht der Qualifikation ist männlich. Ausbildung und Qualifikation in der Metallindustrie vor 1930 . . . . .	125

*III. Im Namen von Schöpfung und Natur. Zur  
diskursiven Stabilisierung geschlechtshierarchischer  
Erwerbsverhältnisse*

URSULA BAUMANN

Frauenarbeit in kirchlicher Diskussion und Praxis im  
Kaiserreich . . . . . 147

SUSANNE ROUETTE

Nach dem Krieg: Zurück zur normalen Hierarchie der  
Geschlechter . . . . . 167

*IV. Widersprüchliche Bewegungen im Wohlfahrtsstaat*

CHRISTIANE EIFERT

Geschlechterhierarchie in der Wohlfahrtspflege.  
Der sozialdemokratische Verband »Arbeiterwohlfahrt«  
in den Zwanziger Jahren . . . . . 193

KAREN HAGEMANN

Ausbildung für die »weibliche Doppelrolle«.  
Berufswünsche, Berufswahl und Berufschancen  
von Volksschülerinnen in der Weimarer Republik . . . 214

Die Autorinnen . . . . . 237